

Erledigt Probleme mit FinalCut

Beitrag von „lichttreue2019“ vom 17. Oktober 2019, 00:41

Hallo liebe Hackintoshgemeinde,

Als erstes mal wollte ich euch mal Loben für die tolle Arbeit die ihr hier alle macht.

Wenn ich das alles hier lese und sehe wieviel Zeit ihr hier euch nimmt für die Leute die Hilfe brauchen , da kann ich nur sagen größten Respekt.

Ich war vor Jahren schon mal hier angemeldet und da war Sie noch lange nicht so groß wie heute.

Mit über 55000 Mitglieder ist das Forum echt groß und daran sieht man wie groß das Interesse ist an einem Schöner Hacki ohne das man gleich gigantische Preise auf den Tisch legen muss.

So nun mal zu meiner Frage:

Mein System(In der Signatur) kommt in den nächsten Tagen zu mir und daraus möchte ich mir einen reinen Hacki bauen.

Der Hacki soll mein zweiter Rechner werden(Habe noch einen Rechner zum Spielen etc.)

Ich weis das man einen Dualboot machen könnte aber ,irgendwie hat das früher bei mir nicht so sauber funktioniert und wenn mal das System abgestürzt ist(OSX) hat Windows auch irgendwie nicht mehr so richtig funktioniert(weis auch nicht warum)

Mein Problem ist jetzt aber folgendes:

1.Ich habe jetzt einiges gelesen gelesen das scheinbar die neue Bios Version irgendwie nicht funktioniert, ist das Problem noch immer da oder gibt es da mittlerweile eine Lösung? Vielleicht in einer leichten und verständlichen Art für die Neulinge 😊

2.Meine WLAN-Karte (Ist noch eine alte die ich damals gekauft aber nie getestet habe) mit der ich WLAN/Bluetooth bekomme, ist die noch gut oder ist das eine zu alte Version? Geht sie Plug and Play mit einem Kext oder ist das ein großer Aufwand? Über ein Kext oder eine Verlinkung würde ich mich freuen.

3.Scheinbar hat OSX mittlerweile einen USB-Port-Limit und User [al6042](#) hat einen USB-Kext.zip in einem seiner Beiträge.Kann man den einfach so nehmen und dann müsste es funktionieren oder muss ich da noch was ändern? Das Board ist ja eigentlich identisch.

4.Da ich leider momentan nicht das nötige Kleingeld habe für eine Grafikkarte, würde ich gerne vorerst die IGPU benutzen und in den nächsten 1-2 Monaten mir eine Vega64 kaufen. Muss ich da was beachten bei einer IGPU und später halt wenn ich die neue Grafikkarte einbaue?

Das wären jetzt vorerst meine Fragen.

Denke wenn ich alles zusammen habe , kommen bestimmt noch einige Fragen dazu.

Wünsche euch eine schöne Nacht/Tag und würde mich über eine Antwort freuen. 😊 🐞

Beitrag von „easy6“ vom 17. Oktober 2019, 14:25

Hallo HackiMacki,

schreib bitte mal in Deine Signatur die komplette Hardware, die Du vor hast zu kaufen und was Du mit dem PC vor hast. Eventuell kannst Du dich an einem Build hier im Forum orientieren, dann ist es einfacher und Du erfährst, ob es Probleme mit dem BIOS gibt.. Muss es denn unbedingt ATX sein?

Wenn Du einen PCI Slot frei hast, gibt es [WiFi Lösungen](#) die unter MacOS nativ laufen, über M.2 Anbindung die bewährte [DW 1560](#) + Kexte oder die Kombination [Apple Karte](#) + [M.2 Adapter](#) die auch nativ ohne Kexte funktioniert.

Wenn Du keinen Mac hast erstelle ein [Bootstick unter Windows](#), das ist hier gut erklärt und suche hier nach einer passenden EFI, die Deiner Hardware entspricht und installiere gleich Catalina.

Beitrag von „lichttreue2019“ vom 17. Oktober 2019, 15:28

hallo [easy6](#),

Tut mir leid, dachte das ich sie schon drin hatte.

Jetzt habe ich sie drin.

Vielleicht schaust du kurz mal drauf.

die Komponenten habe ich schon alle bis auf die Grafikkarte.

edit:

Tut mir leid bin auf der Arbeit gewesen und konnte nicht viel schreiben.

Als erstes danke ich dir mal für die Antwort.

Das mit dem Bootstick auf Windows ist schon mal gut , werde ich heute Abend gleich mal testen ob ich ihn erstellt bekomme.

Denke aber das es kein Problem sein wird.

In meiner Signatur steht jetzt alles drin was ich habe und eine Grafikkarte habe ich heute doch noch geholt damit ich gleich schon mit der Karte alles installieren kann.

Die Frage ist jetzt nur die ,ob es sich lohnt schon Catalina zu installieren und ob ich mit dem neusten bios installieren kann oder ob ich auf den vorherigen es machen soll.

Habe schon bisschen gelesen das es zu Problemen kommt und einige es nicht zum laufen gebracht haben.

Genutzt wird der Rechner nur zum arbeiten.

Bilder und Videoschnitt.

Denke das ich mit der Zeit noch 16 GB aufrüste auf 32 GB das sollte ja kein Problem sein oder ?

beste Grüße

HackiMacki

Beitrag von „easy6“ vom 17. Oktober 2019, 20:33

Prima, ich würde trotzdem mit Catalina und neuestem BIOS versuchen. Erst ein Update der Liste im Boot Disk Utility machen, unter DL Center Refresh anklicken und dann die untere Auswahl nehmen, müsste die neueste Version Catalina sein. Warum erst Mojave, dann hast Du wieder Stress beim Update. Ich hab's beim PC meiner Tochter so gemacht (2ter PC in Signatur.)

Eventuell noch diesen [Tausch!](#)

Beitrag von „lichttreue2019“ vom 17. Oktober 2019, 21:40

Okay wunderbar.

Ich muss noch heute Abend alles zusammenbauen und dann werde ich heute Abend gleich loslegen.

Werde berichten ob ich es zum laufen gebracht oder ob ich irgendwelche Probleme habe.

Eine NvMe 2 1TB habe ich schon drin 😊

Und als Datengrab habe ich halt eine 2 tb HDD.

Beitrag von „easy6“ vom 17. Oktober 2019, 21:57

Dann.. "Good luck". Zum BIOS eventuell [HIER](#) nochmal nachschauen.

Beitrag von „lichttreue2019“ vom 21. Oktober 2019, 20:47

Hallo alle zusammen, dank dem Hackintosh-Forums habe ich mittlerweile ein funktionierendes System.

Im großen und ganzem geht jetzt alles und das sogar sehr gut.

Mit paar Kleinigkeiten habe ich noch zu kämpfen aber das bekomme ich mit dank eurer Hilfe mit Sicherheit alles hin.

Aber ein großes Problem habe ich:

Leider bekomme ich FinalCut nicht richtig zum laufen.

Installieren ging wunderbar aber beim starten stürzt FinalCut sofort ab und bringt eine Fehlermeldung.

Nach der deaktivierung von der iGPU lässt es sich wunderbar starten.

Hat jemand das selbe Problem schon gehabt und konnte es lösen ?

Würde für die Hilfe sehr dankbar sein.

habe bei [griven](#) gelesen das er auch so ein Problem mal hatte aber eine Lösung habe ich nirgends gefunden.

Würde aber die iGPU schon gerne mitbenutzen.

Beitrag von „griven“ vom 22. Oktober 2019, 16:18

Damit das richtig funktioniert muss die iGPU Headless eingebunden sein sprich mit einer PlattformID verwendet werden die keine Ausgänge definiert (natürlich darf dann auch kein Monitor daran angeschlossen sein) sofern diese Voraussetzungen erfüllt sind klappt es auch mit FinalCut und/oder iMovie wenn die iGPU und die dGPU im Gespann arbeiten 😊

Was ich nicht verstehe ist warum Du das bei Deinem Setup überhaupt machen möchtest die VEGA sollte alleine deutlich besser performen als die iGPU oder eine Kombination aus beidem denn wenn die VEGA, passendes SMBIOS vorausgesetzt, alleine werkelt übernimmt sie in FinalCut auch das Encoding und da erledigt sie in aller Regel um einiges flotter als die iGPU. In

Deinem Fall würde ich die iGPU abschalten und iMacPro1.1 als SMBIOS verwenden.

Beitrag von „Wolfe“ vom 22. Oktober 2019, 16:34

[griven](#) Der TE hat die Vega noch nicht.

HackiMacki Nimm mal die Grafikkarte aus deiner Signatur wieder heraus, bitte. Sie stiftet Verwirrung bei der Fehlersuche, solange sie noch nicht eingebaut ist.

Edit: Ist da jetzt eine Vega 56 eingebaut?

Beitrag von „lichttreue2019“ vom 22. Oktober 2019, 18:49

[griven](#) wunderbar , Dankeschön für die Antwort.

Ich werde mich mal durchlesen wie das geht und werde mich dann nochmal melden.

Gibt es da irgendein link wo es eine Anleitung dazu gibt?

Ich bin ganz frisch hier und kenne mich noch nicht so gut aus.

[Wolfe](#) ja mittlerweile ist eine Vega 56 schon eingebaut .

Habe mich doch früher entschieden eine zu kaufen:)

Edit: [griven](#) ich wollte es eigentlich nur aus dem Grund machen weil ich ständig lese, dass es besser und schneller wäre mit Quick Sync.

Wenn du aber sagst das es ohne besser ist dann werde ich es mal auch so ausprobieren.

Aus reinem Interesse werde ich es aber so und so mal versuchen.

Beitrag von „griven“ vom 23. Oktober 2019, 10:52

Naja der Vorteil von QuickSync greift eigentlich nur dann wenn die verbaute dedizierte Karte keine Hardware Codecs für das En-/Decodieren von H.264 oder HVEC mitbringt denn in dem Fall würde FinalCut ohne iGPU tatsächlich die CPU zum Rendern bemühen was dann natürlich deutlich langsamer wäre als der Weg über die iGPU. Karten die entsprechende Voraussetzungen erfüllen bringen mit entsprechendem SMBIOS (es muss eins sein das einem mac ohne iGPU entspricht in Deinem Fall also iMacPro 1.1 oder iMac 18.3 oder iMac 19.1) deutliche Vorteile gegenüber der Intel Lösung. Die VEGA 56 die bei Dir werkelt beherrscht sowohl Beschleunigungen H.264 als auch von HVEC sprich hier bist Du eigentlich bestens gerüstet.

Wenn Du, rein aus interesse, trotzdem mit der iGPU experimentieren möchtest kann ich Dir diesen Thread hier ans Herz legen: [Quicksync, Virtual-Screen Abstürze und iGPU+ded. GPU mit Grafikbeschleunigung](#)

Beitrag von „lichttreue2019“ vom 23. Oktober 2019, 17:11

Okay das habe ich so noch nie gehört aber danke für die Info.

Werde es dann erstmal ohne versuchen.

Dankeschön nochmal:)

Beitrag von „Bootropper“ vom 30. Oktober 2019, 14:27

HackiMacki Ich habe eine sehr ähnliche Konfiguration wie du. Anderes Mainboard, andere Grafikkarte aber beide mit jeweils gleichem Chipsatz. Was mich mal Interessen würde: Scrubbing in Final Cut Pro, geht das bei dir flüssig? Beim mir ruckelt es extrem bei 4K 24p Sony Material.

Beitrag von „lichttreue2019“ vom 30. Oktober 2019, 23:45

[Bootrapper](#) ich habe das noch nicht getestet.

Ich bekomme den hacki noch nicht richtig zum laufen.

Komme momentan nicht dazu.

Sobald ich es getestet habe , berichte ich davon .